Wenn der Tritt auf die Bremse zur fiesen Rodelpartie wird

Der Winter hat das Weserbergland fest im Griff - und die Autos stehen mal wieder Kopf



Linnenkamp (wbn). Gleich zwei typische Unfälle auf winterlichen Straßenverhältnissen ereigneten sich am gestrigen Samstagmittag auf der Kreisstraße 42 zwischen Linnenkamp und Stadtoldendorf. Und das innerhalb einer Stunde, nahezu an der selben Stelle.

Glücklicherweise wurde niemand verletzt, so dass es bei Sachschäden an den Fahrzeugen blieb. Der erste der beiden Unfälle ereignete sich gegen 13:20 Uhr, als eine 22jährige junge Frau aus Wangelnstedt die K 42 aus Richtung Linnenkamp in Richtung Holzminden befuhr.

Nach Durchfahren einer Rechtskurve bremste sie ihren Pkw auf der abschüssigen Strecke ab, dabei geriet der VW Golf ins Rutschen und landete schließlich zwischen zwei Bäumen am linken Fahrbahnrand. Es entstand ein Sachschaden von ca. 5.000 Euro. Eine gute Stunde später erging es einem 18jährigen Opel Corsa-Fahrer kaum anders.

(Zum Bild: Klassische Kopflandung im Straßengraben. Die Straßenverhältnisse waren im Weserbergland streckenweise voller Tücken. Unter dem Schnee lauerte oftmals eine Eisschicht. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

An nahezu gleicher Stelle rutschte der junge Mann mit seinem Corsa in den Graben und überschlug sich dabei. Während der 18-Jährige unverletzt aus seinem Pkw krabbeln konnte, entstand an dem Fahrzeug 3.500 Euro Sachschaden.